INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ FÜR GESCHÄFTSPARTNER (KUNDEN, LIEFERANTEN UND SONSTIGE GESCHÄFTSPARTNER)

Um mehr Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Unternehmen zu schaffen, hat der europäische Gesetzgeber eine neue Informationspflicht eingeführt. Schon bei der Datenerhebung sollen Sie als Geschäftspartner erfahren, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert und für welche Zwecke diese verarbeitet werden. Die nachfolgenden Informationen erhalten Sie aufgrund von Art. 13 DS-GVO.

1. VERANTWORTLICHER UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Progroup Board GmbH, Prowellstr. 1, 76877 Offenbach an der Queich, vertreten durch den Vorstand. Sie erreichen den Verantwortlichen unter folgenden Kontaktdaten: Telefon +49 (0) 6348 - 6109600, Telefax +49 (0) 6348 - 6109609, E-Mail: info@progroup.ag. Sie erreichen den betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter: datenschutz@progroup.ag

2. ZWECKE, RECHTSGRUNDLAGEN UND BEREITSTELLUNG IHRER DATEN

2.1 VERTRÄGE

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Anbahnung und zum Abschluss von Verträgen, der Kommunikation im Rahmen der Abwicklung von Verträgen, der Rechnungsstellung und zur Zahlungsabwicklung verarbeitet.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO (Durchführung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme).

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich ferner nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unsere berechtigten Interessen liegen z.B. in der elektronischen und effizienteren Datenverarbeitung und der Optimierung der stattfindenden Arbeitsabläufe insgesamt.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für den Abschluss eines Vertrags mit uns erforderlich. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass kein Vertrag zustande kommen und durchgeführt werden kann.

2.2 DIREKTWERBUNG UND INTERNE ANALYSE

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen insbesondere als Kunden Informationen zu unseren Angeboten, wie z.B. Produktdatenblätter, zukommen zu lassen.

Ferner werden Ihre Daten für interne Analysen verwendet. Im Einzelfall werden diese um öffentlich zugängliche soziodemographische Daten ergänzt, um eine individuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten zu ermöglichen.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, unsere Leistungen aktiv anzubieten, insbesondere Kunden zu werben, die werbliche Ansprache so individuell wie möglich zu gestalten und die Geschäftsbeziehung mit Ihnen zu optimieren.

2.3 BONITÄTSAUSKUNFT

Wir behalten uns vor, vor Vertragsschluss oder bei Bekanntwerden bonitätsbeeinträchtigender Umstände eine entsprechende Auskunft über Sie einzuholen. Ist diese negativ, können wir einen Vertragsschluss mit Ihnen ablehnen.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse liegt in der Bewertung Ihrer Bonität und der Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen.

3. EMPFÄNGER

Im Rahmen der Leistungserbringung werden Ihre personenbezogenen Daten an die jeweiligen Abteilungen weitergeleitet und verarbeitet sowie unter Umständen auch an andere Unternehmen weitergeben (z.B. konzernverbundene Unternehmen, Versanddienstleister, Steuerberater). Die Weitergabe ist in diesen Fällen von einer gesetzlichen Grundlage abgedeckt oder erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung.

Im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung oder der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen kann es im Einzelfall erforderlich sein, dass Ihre personenbezogenen Daten in einem Drittland außerhalb der EU oder des EWR verarbeitet werden. Dies geschieht grundsätzlich nur im Rahmen der Verwendung von marktüblichen etablierten Softwares und unter Beachtung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DS-GVO.

Es handelt sich im Einzelnen um folgende Länder:

Australien, Israel, Japan, Kanada, Schweiz, USA

Für die vorgenannten Länder besteht ein Angemessenheitsbeschluss der europäischen Kommission i.S.v. Art. 45 DS-GVO (wie das Privacy Shield-Abkommen).

https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_de

Bei Datenverarbeitung in den nachfolgenden Ländern werden von der Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln verwendet:

Brasilien, China, Indien, Korea, Malaysia, Mexiko, die Philippinen, Tunesien, Russland, Singapur, sonstige APAC-Länder

https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc_de

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Die erstmalige Speicherung Ihrer Daten erfolgt mit der Kontaktaufnahme z.B. per E-Mail oder Telefon oder dem Austausch von E-Mails bzw. schriftlichen Dokumenten. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Grundlagen für die Speicherung vorhanden sind. Ihre Postanschrift nutzen wir auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses weiterhin zu Werbezwecken, sofern Sie nicht widersprechen.

Sofern Ihre Daten zu Analysezwecken anonymisiert wurden, werden sie ohne zeitliche Begrenzung gespeichert und verwendet.

5. BETROFFENENRECHTE

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) sowie auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Wir bemühen uns, Anfragen zügig zu bearbeiten.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie ein Widerspruchsrecht, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet (Art. 21 DS-GVO). Bei einem Widerspruch gegen Direktwerbung werden wir Ihnen keine werblichen Nachrichten mehr zukommen lassen.

6. WIDERRUFLICHKEIT DER EINWILLIGUNG

Eine etwa erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

7. FRAGEN ODER BESCHWERDEN

Sie haben das Recht, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden (Art. 77 DS-GVO).